

Stellungnahme der CSU-Fraktion zum Haushalt 2022

Vorwort: Üblicherweise geben die Sprecher/innen der einzelnen Fraktionen im Schnaittacher Marktrat nach der Vorstellung des Zahlenwerkes des Haushalts und vor der Abstimmung darüber in einer kurzen Rede eine Stellungnahme ab. Infolge der nach wie vor anhaltenden Corona-Pandemie soll die Dauer von Präsenzsitzungen möglichst kurz gehalten werden. In diesem Zusammenhang wurde vereinbart, die Stellungnahmen schriftlich einzureichen.

Die Aufstellung des letztjährigen Haushalts war geprägt von den Unwägbarkeiten im Zusammenhang mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Niemand konnte damals seriös prognostizieren, welche Konsequenzen diese auf die finanzielle Situation der Kommune und damit ihre Leistungsfähigkeit nach sich ziehen wird.

Heute, ein Jahr später, steht die Verabschiedung des Haushalts 2022 auf der Tagesordnung. Die Pandemie prägt noch immer unser aller Leben mit allen damit zusammenhängenden Einschränkungen, doch wir wissen inzwischen, dass wir als Kommune auch in dieser schwierigen Zeit unserer Verantwortung gerecht werden können.

Die in vier gemeinsamen Sitzungen des Haushaltsausschusses erarbeiteten Zahlen, welche von unserer Kämmerin Frau Karg erneut sehr gut zusammengestellt und präsentiert wurden, geben Anlass, optimistisch auf das Haushaltsjahr 2022 zu blicken.

Mit einem Gesamtvolumen von 28,4 Millionen Euro, davon mehr als 20 Millionen Euro im Verwaltungshaushalt und gut acht Millionen Euro im Vermögenshaushalt erreichen wir Rekordwerte in der Geschichte des Marktes Schnaittach.

Besonders bemerkenswert ist die Zuführung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt in Höhe von mehr als 2,2 Millionen Euro. Dies versetzt uns in die Lage, alle geplanten und anstehenden Investitionen umzusetzen bzw. fortzuführen.

Besonders erfreulich zeigt sich die Entwicklung bei den Steuereinnahmen mit einer prognostizierten Steigerung von mehr als 1,8 Millionen Euro bzw. 16,3 % des Vorjahresansatzes. Dafür gebührt allen Bürgerinnen und Bürgern sowie den Schnaittacher Unternehmen unser aller besonderer Dank.

Diese positive Entwicklung ermöglicht uns, in 2022 neben den Pflichtaufgaben und -ausgaben auch einige kreative und innovative Maßnahmen in Angriff zu nehmen, was uns sehr freut. So finden sich im Haushalt u.a. auch finanzielle Mittel für Sport- und Spielgeräte für einen geplanten Mehrgenerationenplatz, dessen Standort noch festzulegen ist. Auch für die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Liegenschaften (Rathaus, Bücherei, etc.) zur nachhaltigen Einsparung von Energiekosten sind Beträge im Haushalt eingestellt.

Besonders erfreulich ist, dass wir für die Finanzierung aller Maßnahmen keine neuen Kredite benötigen, sondern diese quasi aus „eigenen Mitteln“ stemmen können. Dabei waren wir uns in den Beratungen fraktionsübergreifend einig, von den angesparten Rücklagen von mehr als sieben Millionen Euro knapp drei Millionen Euro einzusetzen.

Bei der Verwendung von Teilen vorhandener Rücklagen handelt es sich nicht um ein „Schlachten des Sparschweins“ oder um einen Zugriff auf „Tafelsilber“ sondern um eine bewusste Verwendung von Teilen der Beträge, die genau dafür durch besonnene Haushaltsführung in den vergangenen Jahren angespart und zurückgelegt wurden. Es macht ja wenig Sinn, für vorhandene Rücklagen „Verwarentgelte“ zu bezahlen und im Gegenzug Kredite aufzunehmen, welche ebenfalls Zinszahlungen auslösen.

Insgesamt stellt der Haushalt des Marktes Schnaittach für das Jahr 2022 ein solides, vernünftiges und realistisches Zahlenwerk dar, welches den nach wie vor vorhandenen besonderen Herausforderungen der Pandemie Rechnung trägt.

Die CSU-Fraktion bedankt sich bei Herrn Bürgermeister Frank Pitterlein, bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung - und hier auch dieses Jahr besonders bei der Kämmerin Frau Marion Karg - sowie bei allen Kolleginnen und Kollegen im Marktrat für die harmonische und zielführende Zusammenarbeit bei der Aufstellung des Haushalts 2022, welchen sie selbstverständlich zustimmt.

Freundliche Grüße - und bleiben Sie alle gesund!

Johannes Merkel

Sprecher der CSU-Fraktion

Schnaittach, 27. Januar 2022